

Programm

25. bis 26. März 2009, Hotel Frankenland, Bad Kissingen

Tagung:

„Landwirtschaft und WRRL – Wie sollen die Ziele
der ersten Maßnahmenprogramme erreicht werden?“

Gesamtmoderation: Bettina Rocha (Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume, Bonn)

Mittwoch, 25. März 2009

12:00	Imbiss
12:30	Begrüßung <i>Dr. Jan Swoboda, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume</i>
12:45	Landwirtschaft und Gewässerschutz – eine Standortbestimmung aus Sicht des BMELV <i>Wolfgang Reimer, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</i>
	Block I – Landwirtschaft und Wasserrahmenrichtlinie
13:00	Erwartungen der Wasserwirtschaft an die Landwirtschaft aufgrund der Umsetzung der WRRL <i>Dr. Kay Hamer, Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)</i>
13:25	Die Rolle der Landwirtschaft bei der Umsetzung der WRRL – Das Maßnahmenpositionspapier des VLK <i>Dr. Gotthard Schaumberg, Verband der Landwirtschaftskammern</i>
13:50	Das neue Wasserhaushaltsgesetz – Spannungsfeld zwischen Landwirtschaft und Gewässerschutz <i>Ralf Wessels, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit</i>
14:15	Erstellung der Bewirtschaftungspläne/ Maßnahmenprogramme bis Ende 2009 – Wo stehen wir? <i>Lothar Werner, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit</i>
14:30	Kaffeepause

Bock II – Umsetzungs- und Beteiligungsstrategien	
15:00	Atlas der Nährstoffeinträge in sächsische Gewässer als Werkzeug der Planung und Begleitung von AUM in Sachsen <i>Holm Friese, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie</i>
15:25	Beratungskonzept der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen zur Verbesserung der chemischen Wasserqualität <i>Birgit Apel, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen</i>
15.50	Diffuse Belastungen und Bewertungen der hessischen Grundwasser – der Weg zum guten Zustand <i>Dr. Bernd Leßmann, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie</i> Die Praxis des kooperativen Gewässerschutzes in Hessen <i>Dr. Matthias Peter, Ingenieurbüro Schnittstelle Boden</i>
16.25	Maßnahmenprogramm Landwirtschaft – Vorgehensweise in Baden-Württemberg <i>Dr. Joachim Bley, Umweltministerium Baden-Württemberg und Thomas Berrer, Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg</i>
16.55	Die Landwirtschaft als wichtigster Partner bei der Reduzierung der Nährstoffeinträge in die Gewässer in Schleswig-Holstein <i>Sabine Rosenbaum, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume Schleswig-Holstein</i>
17.20	Kaffeepause
17.35	Podium, Diskussion
19:30	Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 26. März 2009

08:30	Begrüßung/Einführung
	Block III: Problemaufriss: Der Weg zur Zielerreichung
08:40	Landwirtschaft und Wasserwirtschaft – Anmerkungen aus wissenschaftlicher Sicht <i>Dr. Martin Bach, Universität Gießen</i>
09:05	Rechtliche Handlungsinstrumente zur Verwirklichung der Gewässerschutzziele der WRRL <i>Volkmar Nies, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen</i>
09:35	Notwendigkeit eines Policymix´ zur Verwirklichung der Gewässerschutzziele der WRRL <i>Bernhard Osterburg, Institut für Ländliche Räume des vTI</i>
10:05	Die Umsetzung der WRRL aus Sicht der Landwirtschaft <i>Eugen Köhler, Deutscher Bauernverband</i>
10:20	Diskussion
11:00	Kaffeepause
11:30	Block IV: Arbeitsgruppenphasen („Bausteine für Lösungsansätze“)
	WS I: Bündelung von Zielen und Maßnahmen <i>Impulsreferat und Moderation: Prof. Dr. Christina von Haaren, Universität Hannover</i>
	WS II: Maßnahmenoptimierung und Wirkungsmonitoring <i>Impulsreferat und Moderation: Hubertus Schültken, Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz</i>
	WS III: Beratung als Instrument zur Umsetzung der Ziele der WRRL <i>Impulsreferat und Moderation: Dr. Beate Bajorat, Verband der Landwirtschaftskammern</i>
12:30	Mittagsimbiss
13:15	Fortsetzung der Arbeitsgruppenphasen
14:30	Vorstellung der Ergebnisse im Plenum <i>Moderation Prof. Dr. Thomas Zumbroich, Universität Bonn</i>
14:45	Von der ersten Strukturkartierung zur Baggerschaufel – die verschiedenen Planungsschritte in zeitlicher Abfolge <i>Prof. Dr. Thomas Zumbroich, Universität Bonn</i>
15:10	Auswirkungen der EU Agrarpolitik auf die Erreichung der Ziele der WRRL <i>Keya Choudhury, Agentur Choudhury, Berlin</i>
15.30	Abschlussdiskussion
16.00	Abschlusswort des Veranstalters
16.05	Ende der Veranstaltung